

Protokoll des Plenums des Forums Bürgerstadt Leipzig am Montag, 20. Januar 2014, 16:00 Uhr in der VHS

Beate Tischer, Moderation

1 „Leipziger Neuseenland“

Vorgestellt von Frau Zabojnik und Frau Raubold, Amt für Stadtgrün und Gewässer.

- Anhand einer Power-Point-Präsentation wurde der Arbeitsablauf für dieses Projekt mit den Stationen der Bürgerbeteiligung vorgestellt.
- Dieses komplexe Vorhaben ist besonders arbeitsintensiv, da Landschaftsteile sowohl zu Sachsen als auch zu Thüringen und Sachsen-Anhalt gehören.
- Es wird besonderer Wert darauf gelegt, Interessierte und betroffene Bürger/innen wirksam an dem Projekt zu beteiligen.
- Einzelheiten siehe Power-Point-Präsentation und Charta Leipziger Neuseenland 2030 (Entwurf).
- Die Auftaktveranstaltung in Form eines öffentlichen Forums findet am 6. Februar, 17:00 – 19:30 Uhr, im Oberlichtsaal der Stadtbibliothek statt. Hierfür ist keine Anmeldung erforderlich. Jedoch für die vorgesehenen Workshops:
 - o 22. März, 10:00 – 15:00 Uhr, in der Aula der VHS Leipzig
 - o 29. März, 10:00 – 15:00 Uhr, in der Aula des Gymnasiums „Am Breiten Teich“, Borna
 - o 5. April, 10:00 – 15:00 Uhr, im Plenarsaal des Landratsamtes DelitzschAnmeldung bei: ZAROF GmbH, Tel.: 0341 217290, Fax.: 0341 2172911
- In der Diskussion wurde die vorliegende Werbepostkarte kritisch gewertet. Weiterhin wurde auf die Wichtigkeit der Nahverkehrsanbindung in der Gesamtregion hingewiesen.

2 Straßenbahnerweiterungsprojekt im Leipziger Südosten

Vorgestellt von Frau Neddens, Stadtplanungsamt.

- Zu diesem mehrstufigen Bürgerbeteiligungsprozess sind schon eine Informationsveranstaltung, eine Bürgerwerkstatt und zuletzt am 23. Januar eine Bürgerveranstaltung durchgeführt worden. Einzelheiten siehe Power-Point-Präsentation.
- In der Diskussion wurde deutlich:
 - o Der bisherige Verlauf ist ein positives Lehrstück für Bürgerbeteiligung.
 - o Eine Berücksichtigung aller Interessen der Betroffenen wird allerdings nie möglich sein. D.h. trotz gründlicher Auswertung aller Belange werden nicht alle Hinweise und Kritiken vollständig berücksichtigt werden können.
 - o Ziel ist es jedoch unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen und der Aufgabenstellung einen möglichst großen Konsens und eine weitreichende Anerkennung der Argumente für die Entscheidungen herbeizuführen.

3 Suche von Forumsthemen für 2014

In Kleingruppenarbeit wurden die folgenden Themen ermittelt:

- Naturkundemuseum, Parkbogen Ost, Bayerischer Bahnhof (Gestaltung)
- Schulen im Leipziger Osten, Bürgerpark Plagwitz, Busbahnhof, Gestaltung Leuschner-Platz
- Bürgerhaushalt
- Ehrenamt (Würdigung durch die Stadt, Kümmerer)
- Gemeinwohl contra Profit (Erziehungs- und Bildungsthema)
- Agenda 21 (Resümee)
- Altersgerechte Stadt und Begegnung der Generationen (Beispiel: Grünau Ost)

- Ausbauwerk der Nahle (Wasser in den Auwald)
- Zukunft der Leipziger Vereine (Existenzfragen)

Von einer Teilnehmerin, die nicht anwesend sein konnte, kamen per Mail folgende zwei Vorschläge:

- Entwicklungskonzept Clara-Zetkin-Park
- Entwicklung des Grün- und Erholungsraumes entlang der neuen Luppe

4 Information und Sonstiges

Zur Web-Präsenz des Naturkundemuseums stellt Herr Rogalski von der HTWK den derzeitigen Internetauftritt den Präsentationen anderer Museen gegenüber (siehe Power-Point-Präsentation).

In der Diskussion wurde hauptsächlich über das Naturkundemuseum gesprochen. Insbesondere, dass die Bemühungen der Forumsarbeitsgruppe erfolglos sind, weil sie keinerlei Informationen über das weitere Vorgehen der Stadt erhält.

5 Nächstes Treffen

Der Termin des nächsten Forums wird noch bekannt gegeben.

Alle sind herzlich eingeladen !!!

Dr. Leonhard Brier, Ralph Keppeler

Forum Bürgerstadt Leipzig